

SAUREN

FINANZDIENSTLEISTUNGEN
GMBH & CO. KG

GEPRÜFTER JAHRESBERICHT

Sauren Global Hedgefonds Opportunities

30. Juni 2013

Kapitalanlagegesellschaft

HANSAINVEST

Fondsmanager

SAUREN

FINANZDIENSTLEISTUNGEN
GMBH & CO. KG

INHALTSVERZEICHNIS

TÄTIGKEITSBERICHT	Seite	3
VERMÖGENSAUFSTELLUNG DES FONDS Sauren Global Hedgefonds Opportunities	Seite	5
BESONDERER VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS	Seite	8
STEUERLICHER HINWEIS	Seite	9
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT, DEPOTBANK, GREMIEN UND FONDSMANAGEMENT	Seite	11

TÄTIGKEITSBERICHT

Der Sauren Global Hedgefonds Opportunities ist ein in Deutschland domizilierter Dach-Hedgefonds, welcher am 19. Januar 2007 von der HANSAINVEST aufgelegt wurde und in Hedgefonds investiert.

1. ANLAGEZIEL UND ANLAGEPOLITIK

Der Sauren Global Hedgefonds Opportunities strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung eines positiven Ertrags in Euro an. Der Ertrag soll dabei mit einer geringen Abhängigkeit von den Entwicklungen an den Finanzmärkten erzielt werden.

Für das Portfolio wurden im Berichtszeitraum Anteile an Hedgefonds, mit denen das Anlageziel verfolgt werden kann, als Zielfonds ausgewählt. Bei der Auswahl der Zielfonds kam neben der Analyse der Strategie und bisherigen Performance des jeweiligen Zielfonds und der Analyse des jeweiligen Emittenten vor allem der genauen Beurteilung des jeweiligen Fondsmanagers eine besondere Bedeutung zu. Aufgrund von Research-Maßnahmen, welche die Anlagephilosophie des jeweiligen Fondsmanagers und die Performance der von ihm in der Vergangenheit gemanagten Fonds analysieren, was unter anderem auch durch persönliche Besuche der Fondsgesellschaften und Fondsmanager erfolgen kann, wurden Zielfonds mit erfolversprechenden Fondsmanagern ausgewählt. Darüber hinaus kam der genauen Beurteilung des von dem jeweiligen Fondsmanager zu verwaltenden Volumens eine besondere Bedeutung zu. Die vorgenannten Auswahlkriterien für Zielfonds sind nicht als abschließend zu verstehen. Ergänzend können weitere hier nicht aufgeführte Kriterien eingesetzt werden. Insbesondere bei jungen Zielfonds können weitere Informationen herangezogen werden, wenn die Informationen sinnvoll und hilfreich erscheinen.

Die historische Wertentwicklung des Sauren Global Hedgefonds Opportunities ermöglicht keine Prognose für die künftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.



2. PORTFOLIOSTRUKTUR UND ERGEBNIS IM BERICHTSZEITRAUM

2.1. PORTFOLIOSTRUKTUR

Im Berichtszeitraum vom 1. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2013 bildeten Hedgefonds der Anlagestrategie Long/Short Equity mit unterschiedlichen Anlagephilosophien und unterschiedlichen Anlageuniversen einen Schwerpunkt des bewusst konzentriert gehaltenen Portfolios. Dabei wurde sowohl in Long/Short Equity Hedgefonds mit flexibler Ausrichtung als auch in Long/Short Equity Hedgefonds mit Long Bias investiert. Weitere wesentliche Bestandteile des Portfolios stellten ein Multi-Strategy Hedgefonds sowie ein Global Macro Hedgefonds dar. Darüber hinaus investierte der Sauren Global Hedgefonds Opportunities einen wesentlichen Anteil des Portfolios in zwei Long/Short Credit Hedgefonds sowie in einen Distressed Credit Hedgefonds.

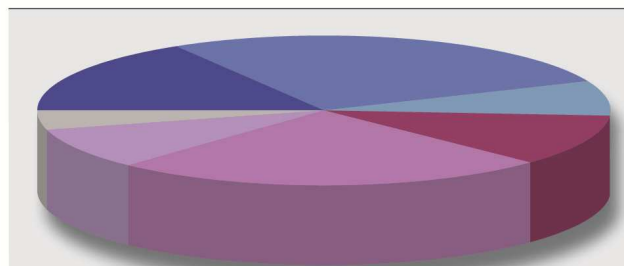
Die in diesem Bericht vorgenommenen Beschreibungen und Zuordnungen der Zielfonds orientieren sich an den Anlage-schwerpunkten der einzelnen Zielfonds.

2.2. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN

Im Berichtszeitraum wurde der Bramshott Europe Fund plc. verkauft. Die Position im Consilium Emerging Market Absolute Return Fund Ltd. konnte aufgelöst werden. Durch Anteilsverkäufe wurden der Pivot Global Value Fund sowie der Oaks Global Opportunities Fund Ltd. in ihrer Gewichtung reduziert.

PORTFOLIOSTRUKTUR

zum 30. Juni 2013



Hedgefonds Long/Short Equity (flexibel)	16,5 %
Hedgefonds Long/Short Equity (long bias)	27,1 %
Hedgefonds Multi-Strategy	7,5 %
Hedgefonds Global Macro	11,0 %
Hedgefonds Long/Short Credit	24,8 %
Hedgefonds Distressed Credit	8,9 %
Liquidität und Sonstiges	4,2 %

Die hier angegebenen prozentualen Werte wurden kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet. Dies kann dazu führen, dass die Addition der Einzelwerte nicht exakt zu 100 % führt.

PORTFOLIOAUFGESTELLUNG

zum 30. Juni 2013

FONDS	ANTEIL
Hedgefonds Long/Short Equity (flexibel)	16,5 %
LBN China+ Opportunity Fund	9,3 %
Polar Capital European Forager Fund Ltd.	7,1 %
Hedgefonds Long/Short Equity (long bias)	27,1 %
Parus Fund plc.	11,8 %
Wiligelmo Investment Fund Ltd.	8,5 %
Praxient Panther Fund Ltd.	6,8 %
Hedgefonds Multi-Strategy	7,5 %
Oaks Global Opportunities Fund Ltd.	7,5 %
Hedgefonds Global Macro	11,0 %
Pivot Global Value Fund	11,0 %
Hedgefonds Long/Short Credit	24,8 %
The BlueBay Credit Alpha Long Short Fund Ltd.	17,1 %
The BlueBay Emerging Market Corporate Alpha Fund Ltd.	7,7 %
Hedgefonds Distressed Credit	8,9 %
Gladwyne Fund Ltd.	8,9 %
Liquidität und Sonstiges	4,2 %

Die hier angegebenen prozentualen Werte wurden kaufmännisch auf eine Nachkommastelle gerundet. Dies kann dazu führen, dass im Fall der Addition der Einzelwerte keine volle Übereinstimmung mit dazugehörigen Summenwerten gegeben ist.

Mit dem Praxient Panther Fund Ltd. wurde ein opportunistisch verwalteter Long/Short Equity (Long Bias) Hedgefonds mit schwerpunktmäßiger Fokussierung auf kleinere europäische Werte neu in das Portfolio aufgenommen. Ferner wurde mit dem Parus Fund plc. ein global ausgerichteter Long/Short Equity (Long Bias) Hedgefonds in das Portfolio integriert, der schwerpunktmäßig auf US-amerikanische sowie europäische Werte mit höherer Marktkapitalisierung ausgerichtet ist.

2.3. WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

Die Entwicklung an den Kapitalmärkten wurde im Berichtszeitraum vom 1. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2013 vor allem durch die Schuldenkrise in den Industriestaaten und die Maßnahmen sowie Äußerungen von Politikern und Notenbankern geprägt. Insgesamt konnten die Märkte durch das Eingreifen der Notenbanken stabilisiert werden.

Die Hauptaktienmärkte verbuchten im Berichtszeitraum per Saldo deutliche Kursgewinne, wobei die Aktienmärkte des Euro-Raums die freundliche Entwicklung der übrigen Hauptaktienmärkte im ersten Halbjahr 2013 jedoch nicht mehr nachvollzogen. Die Aktienmärkte der Schwellenländer schlossen den Berichtszeitraum insgesamt mit moderaten Verlusten ab. Während sie sich im zweiten Halbjahr 2012 noch positiv entwickelten, gaben sie im ersten Halbjahr 2013 deutlich nach.

Das Umfeld an den Rentenmärkten war im zweiten Halbjahr 2012 und im ersten Halbjahr 2013 insgesamt freundlich. Der Kapitalmarktzins blieb unter Schwankungen weiterhin auf einem absolut niedrigen Niveau, wobei sich jedoch zum Ende des Berichtszeitraums eine deutlich ansteigende Tendenz des Zinsniveaus zeigte. Unterstützt durch die wieder zunehmende Risikobereitschaft der Marktteilnehmer verzeichneten Unternehmensanleihen sowie Hochzinsanleihen im Berichtszeitraum vor allem durch die Einengung des Zinsunterschieds zu Staatsanleihen hoher Bonität deutliche Kursgewinne.

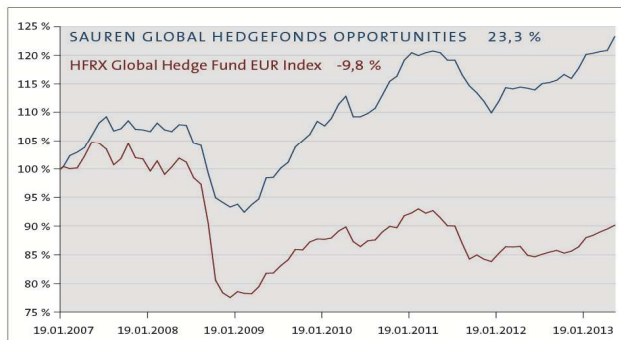
An den Währungsmärkten veränderte sich die Relation von Euro und US-Dollar im Berichtszeitraum per Saldo nur unwesentlich. Dagegen gab der Japanische Yen deutlich nach. Schwellenländerwährungen zeigten im Berichtszeitraum ebenfalls eine schwache Entwicklung mit teils deutlichen Wertrückgängen gegenüber Euro und US-Dollar.

Die Märkte stellten für viele Hedgefonds-Strategien insbesondere aufgrund zwischenzeitlich erhöhter Volatilität ein herausforderndes Umfeld dar. Insgesamt stieg der ein breites Spektrum von Hedgefondsstrategien und eine Vielzahl von Hedgefonds einbeziehende HFRX Global Hedge Fund EUR Index im Zeitraum vom 1. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2013 um 5,0 % an.

2.4. ERGEBNIS

WERTENTWICKLUNG bis zum 18. Juni 2013

	SAUREN GLOBAL HEDGEFONDS OPPORTUNITIES	HFRX GLOBAL HEDGE FUND EUR INDEX	MEHR- WERT
Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	-4,8 %	0,0 %	-4,8 %
14.06.2007 - 13.06.2008	1,8 %	-2,7 %	4,5 %
13.06.2008 - 15.06.2009	-8,7 %	-19,7 %	11,0 %
15.06.2009 - 20.06.2010	11,0 %	6,8 %	4,2 %
20.06.2010 - 20.06.2011	10,2 %	4,8 %	5,4 %
20.06.2011 - 18.06.2012	-5,1 %	-7,2 %	2,1 %
20.06.2012 - 18.06.2013	7,9 %	6,2 %	1,7 %



Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die Wertentwicklungsangaben beruhen auf den veröffentlichten Rücknahmepreisen des Dachfonds, welche bereits die auf Fondsebene anfallenden Kosten gemäß Verkaufsprospekt beinhalten. Es können zusätzliche die Wertentwicklung mindernde Depotkosten auf Seiten des Investors entstehen. Der Ausgabeaufschlag wird im Liniendiagramm nicht berücksichtigt. Im Falle der Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags würde die im Diagramm dargestellte Wertentwicklung niedriger ausfallen.

Der Fonds weist auf Grund seiner Zusammensetzung erhöhte Wertschwankungen auf, d. h. die Anteile können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben oder unten unterworfen sein.

Der jeweils zum zwölften Luxemburger Bankarbeitstag des Monats (bis Dezember 2009 der jeweils zum zehnten Luxemburger Bankarbeitstag) festgestellte Anteilpreis des Sauren Global Hedgefonds Opportunities berücksichtigt die zuletzt zur Verfügung stehenden Anteilpreise der Zielfonds, welche i. d. R. zum Monatsultimo festgestellt werden. Daher spiegelt der festgestellte Anteilpreis des Sauren Global Hedgefonds Opportunities im Wesentlichen die Marktentwicklung des Vormonats wider. Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit wird dies in der obigen Darstellung berücksichtigt, indem die mittels der Anteilpreise ermittelten monatlichen Wertentwicklungsangaben des Fonds der Indexentwicklung zum vorhergehenden Monatsultimo gegenüber gestellt werden.

Quelle: Eigene Recherche, Bloomberg

Der Sauren Global Hedgefonds Opportunities erzielte im Zeitraum zwischen dem 1. Juli 2012 und dem 30. Juni 2013 eine Wertsteigerung in Höhe von 7,7 %¹. Von den acht während des Berichtszeitraums durchgängig im Portfolio befindlichen Hedgefonds lieferten sechs Fonds einen positiven und zwei Fonds einen negativen Ergebnisbeitrag. Im Berichtszeitraum übertrafen die realisierten Gewinne die realisierten Verluste. So kam es zu einem positiven Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften in Höhe von 1.034.290 Euro.

3. WESENTLICHE RISIKEN

3.1. ZINSÄNDERUNGS-, WÄHRUNGS- SOWIE SONSTIGE MARKTPREISRISIKEN

Zinsänderungs-, Währungs- sowie sonstige Marktpreisrisiken beeinflussen ständig die Wertentwicklung der Zielfonds und damit auch die Wertentwicklung des Dach-Hedgefonds. Um unerwünschte Währungsrisiken auf Ebene des Dach-Hedgefonds gering zu halten, wurde vorrangig in auf Euro abgesicherte Anteilklassen von Zielfonds investiert bzw. es wurde angestrebt, das Währungsrisiko von Fremdwährungsanteilklassen einzelner Zielfonds gegenüber dem Euro überwiegend abzusichern.

3.2. ADRESSENAUSFALLRISIKO

Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich des permanent bestehenden Adressenausfallrisikos.

3.3. OPERATIONELLE RISIKEN

Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

3.4. LIQUIDITÄTSRISIKEN

Der Zielfonds Consilium Emerging Market Absolute Return Fund Ltd. wurde im Berichtszeitraum aufgelöst. Dies führte dazu, dass Anteile nicht mehr regulär verkauft werden konnten und in mehreren Stufen Teil-Auszahlungen erfolgten. Die letzte Teil-Auszahlung ist vor dem Ende des Berichtszeitraums erfolgt. Ein Liquiditätsrisiko ist durch diesen Sachverhalt nicht mehr gegeben. Darüber hinaus kam es im Berichtszeitraum zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden Liquiditätsrisiken und alle weiteren Zielfonds waren unter Beachtung der für jeden Zielfonds gemäß dessen Prospekt einzuhaltenden Modalitäten veräußerbar.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH.

4.1. FONDSMANAGEMENT

Der Dach-Hedgefonds wird von der Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG gemanagt.

4.2. WEITERE EREIGNISSE

Im Berichtszeitraum haben keine wesentlichen weiteren Ereignisse stattgefunden.

Hamburg, im August 2013

Mit freundlicher Empfehlung
Ihre HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung:
Nicholas Brinckmann,
Dr. Jörg W. Stotz, Dirk Zabel

¹ Zurückliegende Wertentwicklungen sind nicht notwendigerweise ein Anhaltspunkt für künftige Ergebnisse. Die an dem Verkaufsprospekt und den gesetzlichen Vorgaben orientierten Preisfindungsmechanismen des Sauren Global Hedgefonds Opportunities führen nur zu einer bedingten Vergleichbarkeit mit der unterjährigen Wertentwicklung des HFRX Global Hedge Fund EUR Index, da der Index anderen Wertfeststellungsverfahren folgt. Darüber hinaus besitzt der HFRX Global Hedge Fund Index andere Anlageschwerpunkte und Anlagestrukturen als der Sauren Global Hedgefonds Opportunities.

Sauren Global Hedgefonds Opportunities

Zusammengefasste Vermögensaufstellung		30.06.2013	30.06.2012
Fondsvermögen:		12.096.980,57 EUR	13.851.833,36 EUR
Umlaufende Anteile:		982.354 Stück	1.211.905 Stück
Vermögensaufteilung in	TEUR	% am 30.06.2013	% am 30.06.2012
Gruppenfremde Sondervermögen mit zusätzlichen Risiken (Single-Hedgefonds)			
Cayman Inseln	8.218	67,94	73,91
Irland	1.431	11,82	5,99
Britische Jungfraueninseln	1.029	8,50	8,60
Insel Man	907	7,50	9,51
Barvermögen/sonstige Vermögensgegenstände/sonstige Verbindlichkeiten	512	4,24	1,99
	12.097	100,00	100,00

Sauren Global Hedgefonds Opportunities

Vermögensaufstellung zum 30.06.2013										
Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2013	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Investmentanteile										
Sondervermögen mit zusätzlichen Risiken (Single-Hedgefonds)										
Gruppenfremde Investmentanteile³⁾										
Gladwyne Fund Ltd. -A-	KYG3902A1031		ANT	9.220,787026	2.067,694375	3.651,273000	EUR	116,717257	1.076.224,97	8,90
LBN China+ Opportunity Fund -NR-	KYG540871046		ANT	592,575000	0,000000	350,000000	USD	2.485,270000	1.128.832,60	9,33
Oaks Global Opportunities Ltd. -A-	IM00B5BRNV67		ANT	71.427,784000	0,000000	43.900,000000	EUR	12,694900	906.768,58	7,50
Parus Fund plc. -E-	IE00B905PF75		ANT	4.621,140000	4.621,140000	0,000000	USD	403,951600	1.430.840,08	11,82
Pivot Global Value Fund -A-	KYG7130W1188		ANT	3.407,033600	27,250600	2.120,000000	USD	509,351759	1.330.169,14	11,00
Polar Capital European Forager Fund Ltd. -AX-	KYG7151Q1073		ANT	3.000,000000	0,000000	1.000,000000	EUR	286,950000	860.850,00	7,12
Praxient Panther Fund Ltd. -AA-	KY009A1R66T7		ANT	7.500,000000	9.000,000000	1.500,000000	EUR	109,511154	821.333,66	6,79
The BlueBay	KYG132931083		ANT	17.154,591595	5.292,876595	6.910,000000	EUR	120,920000	2.074.333,22	17,14
Credit Alpha Long Short Fund Ltd. -A-										
The BlueBay	KYG132951032		ANT	9.229,868957	22,697957	2.820,000000	EUR	100,390000	926.586,54	7,66
Emerging Market Corporate Alpha Fund Ltd. -A1-										
Wiligelmo Investment Fund Ltd. -B-	VGG964051087		ANT	4.737,570000	955,160000	2.480,000000	EUR	217,110000	1.028.573,82	8,50
Summe der Investmentanteile							EUR	11.584.512,61	95,76	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	11.584.512,61	95,76	
Derivate (Bei den Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Devisen-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
USD/EUR 2,43 Mio.			Over-the-Counter					-51.072,12	-0,42	
USD/EUR 2,43 Mio.			Over-the-Counter					-50.980,63	-0,42	
Summe der Devisen-Derivate							EUR	-102.052,75	-0,84	
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Depotbank: Bank of New York Mellon SA/NV			EUR	640.860,64				640.860,64	5,30	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:			USD	3.109,84				2.383,69	0,02	
Summe der Bankguthaben							EUR	643.244,33	5,32	
Sonstige Vermögensgegenstände										
Zinsansprüche			EUR	0,64				0,64	0,00	
Sonstige Ansprüche			EUR	14.347,30				14.347,30	0,12	
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	14.347,94	0,12	
Sonstige Verbindlichkeiten²⁾										
			EUR	-43.071,56				-43.071,56	-0,36	
Fondsvermögen							EUR	12.096.980,57	100,00³⁾	
Anteilwert							EUR	12,31		
Umlaufende Anteile							STK	982.354		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									95,76	
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-0,84	
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze										
Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:										
Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt. Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV). Bei den Anteilspreisen der Zielfonds stützen wir uns auf die Preisbestätigungen der Administratoren. Die Anteilspreise der Zielfonds werden von der Depotbank übermittelt.										
Devisenkurse (in Mengennotiz) per 28.06.2013			USD		USD 1,304630 = 1 Euro (EUR)					
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:										
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)										
Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in										
Gattungsbezeichnung	ISIN				1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge		Volumen in 1.000	
Sondervermögen mit zusätzlichen Risiken (Hedgefonds) - Gruppenfremde Investmentanteile										
Bramshott Europe Fund plc. -E-	IE00B3NQPV12				ANT	-	8.550,000000			
Consilium Emerging Market Absolute Return Fund Ltd. -A- S.06/2008					ANT	-	1.340,327000			
Consilium Emerging Market Absolute Return Fund Ltd. -A- S.05/2011					ANT	-	345,000000			
Parus Fund plc. -A-	IE0031102746				ANT	2.300,960000	2.300,960000			
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Verkauf von Devisen auf Termin:										
USD					EUR				4.545,98	
Fußnoten:										
1) Die Verwaltungsvergütung für gruppenfremde Investmentanteile beträgt:										
Bramshott Europe Fund plc. -E-	1,25% ⁴⁾	Parus Fund plc. -A-	1,50% ⁴⁾	The BlueBay Credit Alpha Long Short Fund Ltd. -A-	2,00% ⁴⁾					
Consilium Emerging Market Absolute Return Fund Ltd. -A-	2,00% ⁴⁾	Parus Fund plc. -E-	1,50% ⁵⁾	The BlueBay Emerging Market Corporate Alpha Fund Ltd. -A1-	2,00% ⁴⁾					
Gladwyne Fund Ltd. -A-	2,00% ⁴⁾	Pivot Global Value Fund -A-	1,50% ⁴⁾	Wiligelmo Investment Fund Ltd. -B-	1,50% ⁴⁾					
LBN China+ Opportunity Fund -NR-	2,00% ⁴⁾	Polar Capital European Forager Fund Ltd. -AX-	2,00% ⁴⁾							
Oaks Global Opportunities Ltd. -A-	1,50% ⁴⁾	Praxient Panther Fund Ltd. -AA-	2,00% ⁴⁾							
Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.										
2) U. a. noch nicht abgeführte Betreuungsvergütung gem. § 10 Nr. 3 BVB, Depotbankvergütung, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung.										
3) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.										
4) zzgl. 20 % Gewinnbeteiligung										
5) zzgl. 16 % Gewinnbeteiligung										
Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen.										
Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%.										
Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.										

Sauren Global Hedgefonds Opportunities

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2013

I. Erträge			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	97,00
2. Sonstige Erträge ⁶⁾		EUR	76.604,05
Summe der Erträge		EUR	76.701,05
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-1.371,87
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-154.872,08
3. Depotbankvergütung		EUR	-15.043,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-11.289,18
5. Sonstige Aufwendungen ⁷⁾		EUR	-96.156,77
Summe der Aufwendungen		EUR	-278.732,92
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	-202.031,87
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		EUR	1.112.532,42
2. Realisierte Verluste		EUR	-78.242,65
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	1.034.289,77
V. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	832.257,90
Laufende Kosten⁸⁾			3,50 %
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Inventarwertes			0,00 %
Transaktionskosten⁹⁾		EUR	16.021,57

Entwicklung des Sondervermögens im Zeitraum vom 1. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2013

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			
1. Mittelzufluss /-abfluss (netto)		EUR	13.851.833,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein Verkäufen	EUR	1.238.503,64	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.912.279,49	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	70.483,97
3. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	-202.031,87
4. Realisierte Gewinne		EUR	1.112.532,42
5. Realisierte Verluste		EUR	-78.242,65
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	16.181,19
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	12.096.980,57

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	832.257,90	0,85
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	832.257,90	0,85
Zur Verfügung gestellter Steuerabzug	EUR	-29.470,62	-0,03
Wiederanlage	EUR	802.787,28	0,82

Für die Ermittlung der investimentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2010	EUR	13.879.438,42	EUR	10,92
2011	EUR	15.701.952,79	EUR	12,04
2012	EUR	13.851.833,36	EUR	11,43
2013	EUR	12.096.980,57	EUR	12,31

6) Im Wesentlichen Erträge aus Rückvergütungen.

7) Im Wesentlichen Kosten aus Betreuungsvergütung gem. § 10 Nr. 3 BVB.

8) Bei den "laufenden Kosten" handelt es sich um eine Kennzahl, die nach Artikel 10 Absatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 583/2010 der Kommission vom 1. Juli 2010 zur Durchführung der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments ermittelt wurde. Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr mit Kosten belastet wurde. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Depotbankvergütung alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten sowie etwaige erfolgsabhängige Vergütungen (Performance Fee). Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb des Geschäftsjahres aus. Bei Investmentfonds, die zum Teil oder komplett in andere Fondsprodukte/Zielfonds investieren, werden zusätzlich die Kosten der Zielfonds berücksichtigt. Darüber hinaus werden etwaige Einnahmen aus Retrozessionen (Bestandspflegeprovisionen) für diese Produkte aufwandsmindernd gegengerechnet.

9) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen.

BESONDERER VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens Sauren Global Hedgefonds Opportunities für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2012 bis 30. Juni 2013 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 6. September 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Prüfung für den Zeitraum vom 01.07.2012 bis zum 30.06.2013
Sauren Global Hedgefonds Opportunities (nachfolgend: das Investmentvermögen)
Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

ISIN: DE0005321442
 Geschäftsjahr von: 01.07.2012 bis: 30.06.2013
 Zuflusstag: 30.06.2013

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen	Betriebsvermögen KStG ¹⁾	Sonstiges Betriebsvermögen ²⁾
		EUR je Anteil	EUR je Anteil	EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0366369	0,0366369	0,0366369
1c)	In der Thesaurierung enthaltene			
aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0266246	0,0266246
gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0024798	0,0024798	0,0024798
jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
jj) alt	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
ll) alt	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
mm)	Erträge im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0366369	0,0366369	0,0366369
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0029053	0,0029053	0,0029053
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0006199	0,0019380	0,0019380
bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
bb) alt	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	-	0,0000000	-
cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
dd) alt	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	-	0,0000000	-
ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
ff) alt	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 18 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfällt	-	0,0000000	-
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0039370	0,0039370	0,0039370
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2 enthalten)	0,0151260	0,0151260	0,0151260

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- n. a.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für das oben genannte Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung / den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen

Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 6. September 2013

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
(Steuerberater)

Olaf J. Mielke, MBA
(Steuerberater)

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) des
genannten Investmentvermögens per 30.06.2012
Bescheinigung vom 13. September 2012

KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT, DEPOTBANK, GREMIEN UND FONDSMANAGEMENT

Kapitalanlagegesellschaft:	<p>HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH Postfach 60 09 45, 22209 Hamburg Hausanschrift: Kapstadtring 8, 22297 Hamburg Kunden-Servicecenter: Telefon: 040 30057 6296 Telefax: 040 30057 6142 Internet: www.hansainvest.de Email: service@hansainvest.de</p> <p>Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 10.500.000,- Haftendes Eigenkapital: EUR 9.624.317,94 (Stand: 31.12.2012)</p>
Gesellschafter:	<p>SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg</p>
Depotbank:	<p>The Bank of New York Mellon SA/NV, Zweigniederlassung Frankfurt am Main Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 1.393.000.000,- Haftendes Eigenkapital: EUR 1.566.000.000,- (Stand 31.12.2012)</p>
Einzahlungen:	<p>HypoVereinsbank AG, Hamburg BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178</p>
Aufsichtsrat:	<p>Ulrich Leitermann (Vorsitzender), Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)</p> <p>Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender), Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)</p> <p>Thomas Gollub, Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Mangement AG, Hamburg (zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)</p> <p>Thomas Janta, Direktor NRW.Bank, Leiter Parlaments- und Europaangelegenheiten, Düsseldorf</p> <p>Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen</p> <p>Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn</p>
Wirtschaftsprüfer:	<p>PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft/ Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg</p>
Geschäftsführung:	<p>Nicholas Brinckmann</p> <p>Dr. Jörg W. Stotz (zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)</p> <p>Dirk Zabel</p>
Fondsmanagement:	<p>Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG Im MediaPark 8, D-50670 Köln Telefon: 0049 (0) 221 65050 100 Telefax: 0049 (0) 221 65050 120 Email: sauren@sauren.de Internet: www.sauren.de</p>

